

Österreichischer Discgolfverband

Vorschlag: Mitgliedsbeiträge'NEU'

Der österreichische Discgolfverband stellt den Antrag Mitgliedsbeiträge für Vereine und SpielerInnen einzuführen.

Es werden in Zukunft Mitgliedsbeiträge eingehoben, um freie Mittel zur Förderung von Turnieren und Breitensportaktivitäten zur Verfügung zu haben, die Zugehörigkeit zum Verband zu zeigen und Leistungen vom Verband abzudecken.

Eckdaten Mitgliedsbeiträge

- Sockelbetrag von € 20 pro Mitgliedsorganisation (Verein) und Jahr.
- Betrag von € 10 pro Mitglied eines Vereins, der Mitglied des ÖDGV ist (pro Jahr). Jugend € 5
- Gemeldete und zahlende Verbandsmitglieder können an:
 - Verbandsveranstaltungen teilnehmen: Österr. Staats-/Meisterschaften, Fortbildungen (ÜbungsleiterInnenkurse,...), Nationalteamkader
 - ...
- Ziel: Zusammenarbeit Verband – Vereine und Bindung der Mitglieder an Vereine
- Bindung des GV-Stimmrechts an gemeldete Mitglieder

NEU Förderung von Turnieren AT und Breitensport-Turnierserie

Mittelverwendung:

- 50% Ausschüttung für AT
- 30% für Breitensport-Turniere
- 20% für Breitensport und Fixkosten d. ÖDGV

Fixkosten, die dem Verband jährlich entstehen:

- Homepage, EDV
- WFDF-Mitgliedsbeitrag

Datenschutzerklärung erforderlich!

Ausschüttung im Nachhinein (Vorfinanzierungen möglich)

Vorteile dieses Modells

- Die Veranstaltung von Turnieren wird durch Förderungen belohnt.
- Die Qualität der Turniere soll mittelfristig bis langfristig gehoben werden.
- Alle DiscgolferInnen werden erfasst und beteiligen sich solidarisch an der Entwicklung des Sports
- DiscgolferInnen werden an die Vereine gebunden. Das stärkt das Vereinswesen.

Nachteile des neuen Modells

- Administration und Abgleich (Mitglied ja/nein) für Angebote des ÖDGV
- Keine Unterscheidung von viel- und wenig aktiven DiscgolferInnen